

# Tier und Mensch ein eingespieltes Team

BT 22.08.18

## Badische Landesmeisterschaft für Deutsche Schäferhunde findet in Haueneberstein statt

Baden-Baden (kim) – Die Badische Landesmeisterschaft für Deutsche Schäferhunde wurde in Haueneberstein ausgetragen. Drei Tage lang stand auf dem Sport- und Festplatz in der Au der Hundesport im Vordergrund. Schäferhundefreunde aus dem gesamten badischen Raum von Heidelberg bis Singen kamen zu diesem Ereignis in die Eberbachgemeinde.

Der Badische Landesverband, einer der größten in Deutschland, nahm das 50-jährige Bestehen der Hauenebersteiner Ortsgruppe zum Anlass, diese Meisterschaften in Haueneberstein auszutragen. Die Startfolge der 29 Teilnehmer wurde zu Beginn der Veranstaltung ausgelost. In einem Fährten Gelände ging es dann auf Spurensuche. Sprünge über Hindernisse gehörten



Badische Landesmeisterschaft: Einzug der Schäferhunde auf dem Hauenebersteiner Sportplatz.

Foto: Karin Walter

ebenso zur Prüfung wie Unterordnung und Schutzdienst. Tier und Mensch sind dabei ein Team. Mit Begeisterung bewältigten die Vierbeiner die anstehenden Aufgaben, immer auf ihre menschlichen Partner

konzentriert. Der Schäferhund sei ein sehr loyales und gehorsames Tier, betonte einer der Teilnehmer. Er sei ein zuverlässiger und treuer Partner. Ein Schäferhund ist deshalb auch ideal als Blindenhund, Schutz-

und Hütehund geeignet. Im Einsatz ist er auch als Spürhund.

Für den örtlichen Verein war „Amigo vom Niederbühler Tor“ mit Hundeführer Frank Muck am Start. Der vier Jahre

alte Rüde stammt aus der Zucht von Carina Godbarsen, die als Schriftführerin fungiert und diese Meisterschaft federführend organisierte. Mit insgesamt 277 Punkte ging „Clou de Lupis Fides“ mit seinem Hundeführer Alexander Köpsel aus Blumberg als Sieger hervor. Knapp dahinter lagen „Mika vom Siebenbannstein“ im Team mit Thomas Zehnle (Ettenheim) und „Kirio vom Ortenberg“ mit Hundeführer Norbert Ringwald. Die Sieger werden Baden bei der Bundesmeisterschaft vom 21. bis zum 23. September in Verden an der Aller vertreten. Für diese Meisterschaft hat sich auch die Schülerin Maria Godbarsen vom Hauenebersteiner Verein qualifiziert. Sie belegte bei der Jugend- und Juniorenmeisterschaft einen dritten Rang, der ebenfalls zur Teilnahme an Deutschen Meisterschaft berechtigt.

„Ich hatte im Vorfeld ein leicht flaes Gefühl, weil ich nicht absehen konnte, wie Hunde und Führer die Klimatestrapazen wegstecken“, so Landesvorsitzender Harald Hohmann aus Knittlingen, der als Polizeibeamter die Polizeihundestaffel Heidelberg/Mannheim leitet. Jedoch hätten die Hauenebersteiner für alles bestens gesorgt. Das kulinarische Angebot sei durchdacht, die Halle mit viel Liebe zum Detail geschmückt gewesen, lobte der Landesvorsitzende die Gastgeber. Die positive, freundschaftliche und entgegenkommende Grundstimmung, die von den Ortsgruppenmitgliedern ausgestrahlt wurde, griff sofort auf Besucher und Teilnehmer über, so Hohmann. Auch der Kameradschaftsabend sei toll gewesen und werde ihm unvergesslich bleiben, betonte der Landesvorsitzende.